

16.04.2021 | „Haifischbecken und Goldfische – Mikropolitik in der Wissenschaft“ (interaktiver Vortrag)

Referentin: Dr. Veronika Fuest
Zeitraum: 12:00 bis 14:00 Uhr
Ort: Online-Format

Inhalt:

Kennen Sie das auch? Formale Regelwerke werden umgangen, Stellen werden seltsam besetzt, Fachkompetenz oder institutionell definierte Verantwortlichkeit erweisen sich bei Entscheidungen als unwichtig, rivalisierende Lager beeinträchtigen die Zusammenarbeit, ...

Sei es in der Forschung oder im Wissenschaftsmanagement - manche Abläufe werden als ausgesprochen unproduktiv, frustrierend oder ärgerlich erlebt und können uns viel Energie rauben. Erlebt wird aber auch, dass durch das Erfassen von Situationen, geschicktes Kommunizieren und machtbewusstes Vorgehen schwierige Situationen gemeistert werden können.

Das Wissenschaftssystem zeichnet sich durch eigentümliche Institutionen und hierarchische Organisationsformen aus, in denen häufig kontrollierende Instanzen fehlen und unklare Kompetenzen bestehen. Mit dem organisationstheoretischen Konzept *Mikropolitik* und Kategorien *mikropolitische Spiele* können wir Manifestationen des alltäglichen Aufbaus und Einsatzes von Macht in Organisationen systematisch begreifen. Dabei geht es nicht nur um das Kommunikationsverhalten von Führungskräften. Auf allen Ebenen werden Eigeninteressen (die durchaus ethisch motiviert sein können) verfolgt und individuelle oder kollektive Strategien zur informellen Einflussnahme oder zur Vermeidung von Kontrolle eingesetzt.

Mit den Inhalten des Vortrags können „Flurfunk“-Gespräche zu einem wichtigen Schattenthema in der eigenen Einrichtung bereichert werden. Vor allem aber wird die Möglichkeit geboten, auf der Basis eines theoretischen Zugangs Machtprozesse im eigenen Umfeld sowie eigene Rollen in mikropolitischen Spielen – als „Opfer“ oder als „Agierende“ – auch unter Diversitätsaspekten zu reflektieren. Es wird auch der Frage nachgegangen, wo sich neben durch scharfe Konkurrenz geprägten „Haifischbecken“ auch „Goldfische“ finden lassen: von Vertrauen geprägte Mikrowelten, in denen Gemeinschaft funktioniert.

Themen:

- Wissenschaftssystem und Hochschulorganisation
- theoretische Konzepte: Mikropolitik, Machtressourcen, Machtspiele
- typische ‚Arenen‘
- Rollen / Spielpositionen
- Verhaltensspielräume

Online-Anmeldung unter <https://gleichstellung.uni-mainz.de/anmeldung/>

Nähere Informationen: Monika Stegmann | Forum universitatis 3, 02-329 | prowewin@uni-mainz.de | <https://gleichstellung.uni-mainz.de/> | Tel. 06131/39-25783